

SWITEL

COMMUNICATION PRODUCTS

Telefon

Téléphone

Telefono

Telephone

T19



**Bedienungsanleitung
Mode d'emploi
Istruzioni per l'uso
Operating Instructions**

***SWITEL* T19**

Bedienungsanleitung	3
Mode d'emploi	13
Istruzioni per l'uso	23
Operating Instructions	33
Declaration of Conformity	44

- Inhaltsverzeichnis -

1	Allgemeine Hinweise	4
1.1	Bestimmungsgemäße Verwendung	4
1.2	Aufstellungsort	4
1.3	Nebenstellenanlagen	4
1.4	Rückgabe von Altgeräten	4
1.5	Temperatur und Umgebungsbedingungen	5
1.6	Reinigung und Pflege	5
2	Bedienelemente	6
3	Inbetriebnahme	7
3.1	Sicherheitshinweise	7
3.2	Verpackungsinhalt prüfen	7
3.3	Telefonhörer anschließen	7
3.4	Telefon anschließen	7
3.5	Anbringen der Tischstütze	7
3.6	Wandmontage	7
4	Bedienung	8
4.1	Telefonieren über den Hörer oder die Freisprecheinrichtung	8
4.1.1	Telefonieren über den Hörer	8
4.1.2	Telefonieren über die Freisprecheinrichtung	8
4.2	Anrufe entgegennehmen	8
4.3	Wahlwiederholung	9
4.4	Einstellbarer Tonruf	9
5	Telefonnummern speichern	10
5.1	Rufnummer auf eine Direktwahltaste speichern	10
5.2	Telefonieren mit den Direktwahltasten	10
5.3	Telefonieren mit den Kurzwahltasten	10
6	Nebenstellenanlagen	11
6.1	R-Taste an Nebenstellenanlagen	11
6.2	Wahlpause	11
7	Wichtige Informationen	12
7.1	Fehlersuche	12
7.2	Garantie	12

1 Allgemeine Hinweise

Bitte lesen Sie diese Bedienungsanleitung sorgfältig durch.

Öffnen Sie das Gerät in keinem Fall selbst und führen Sie keine eigenen Reparaturversuche durch. Bei Gewährleistungsansprüchen wenden Sie sich bitte an Ihren Fachhändler.

Im Zuge von Projektverbesserungen behalten wir uns technische und optische Veränderungen am Artikel vor.

1.1 Bestimmungsgemäße Verwendung

Dieses Telefon ist für den Betrieb an einem analogen Telefonanschluss (PSTN) innerhalb der Schweiz entwickelt worden. Allerdings kann, wegen der Unterschiede zwischen den verschiedenen Telekommunikations-Netzbetreibern, keine Garantie für einwandfreie Funktion an jedem Telekommunikations-Endgeräteanschluss übernommen werden. Das Telefon kann an einer TT83-Steckdose gemeinsam mit anderen Anschlussgeräten wie Fax, Anrufbeantworter oder einem Modem benutzt werden. Schließen Sie das Anschlusskabel des Telefons nur an eine dafür bestimmte Telefonsteckdose an. Wechseln Sie den Stecker des Anschlusskabels nicht aus.

1.2 Aufstellungsort

Stellen Sie das Telefon nicht in die unmittelbare Umgebung von anderen elektronischen Geräten wie z. B. Mikrowellen oder HIFI-Geräten, da es sonst zu gegenseitiger Beeinflussung kommen kann. Der Aufstellort hat einen entscheidenden Einfluss auf einen einwandfreien Betrieb des Telefons.

Stellen Sie das Telefon auf eine ebene und rutschfeste Fläche. Normalerweise hinterlassen die Füße der Basisstation keine Spuren auf der Aufstellfläche. Wegen der Vielzahl der verwendeten Lacke und Oberflächen kann es jedoch nicht ausgeschlossen werden, dass durch die Gerätefüße Spuren auf der Abstellfläche entstehen.

1.3 Nebenstellenanlagen

Das Telefon kann auch an einer Nebenstellenanlage angeschlossen werden. Ob Ihr Telefon an Ihrer Nebenstellenanlage einwandfrei funktioniert, erfahren Sie bei dem Händler, bei dem die Nebenstellenanlage gekauft wurde. Es kann **nicht** garantiert werden, dass das Telefon an jeder Nebenstellenanlage funktioniert.

1.4 Rückgabe von Altgeräten

Wenn Sie Ihr SWITEL-Gerät entsorgen wollen, bringen Sie es bitte zur Sammelstelle Ihres kommunalen Entsorgungsträgers (z. B. Wertstoffhof).

Das nebenstehende Symbol auf Ihrem Telefon bedeutet, dass das Altgerät **nicht im Hausmüll** entsorgt werden darf.



Nach dem Elektro- und Elektronikgerätegesetz müssen alte Elektro- und Elektronikgeräte getrennt entsorgt werden. Sie leisten einen Beitrag zum Umweltschutz, wenn Sie mithelfen und das Altgerät nicht in den Hausmüll werfen.

- Allgemeine Hinweise -

1.5 Temperatur und Umgebungsbedingungen

Das Telefon ist für den Betrieb in geschützten Räumen mit einem Temperaturbereich von 10 °C bis 30 °C ausgelegt. Das Gerät darf nicht in Feuchträumen wie Bad oder Waschküche aufgestellt werden. Vermeiden Sie die Nähe zu Wärmequellen wie Heizkörpern und setzen Sie das Gerät keiner direkten Sonnenbestrahlung aus.

Verwenden Sie das Telefon nicht in explosionsgefährdeten Bereichen.

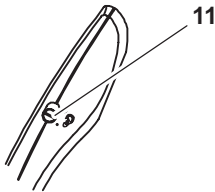
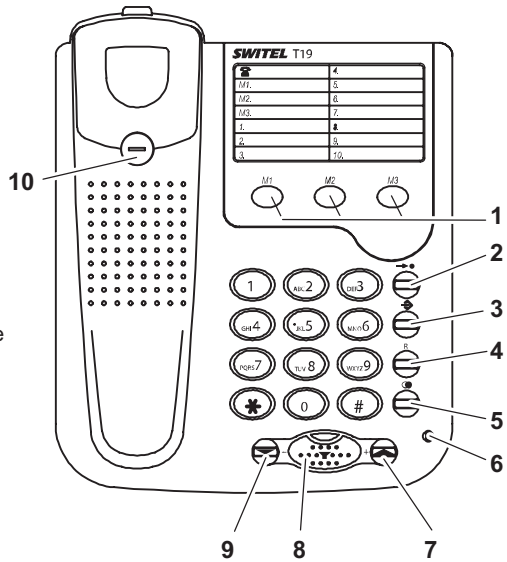
Vermeiden Sie Belastungen durch Rauch, Staub, Erschütterungen, Chemikalien, Feuchtigkeit, Hitze oder direkte Sonneneinstrahlung.

1.6 Reinigung und Pflege

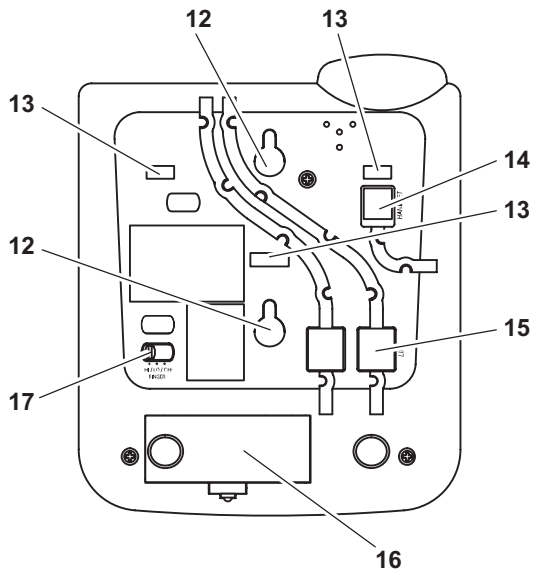
Reinigen Sie die Gehäuseoberflächen mit einem trockenen, weichen und fusselreichen Tuch. Verwenden Sie keine Reinigungsmittel oder aggressiven Lösungsmittel. Außer einer gelegentlichen Gehäusereinigung ist keine weitere Pflege erforderlich. Die Gummifüße der Basisstation sind nicht gegen alle Reinigungsmittel beständig. Der Hersteller kann daher nicht für evtl. Schäden an Möbeln o. Ä. haftbar gemacht werden.

2 Bedienelemente

1. Direktwahltasten M1, M2, und M3
2. Kurzwahltaste
3. Speichertaste
4. R-Signaltaste
5. Wahlwiederholung
6. Mikrofon zum Freisprechen
7. Einstellung der Freisprechlautstärke
8. Taste zum Freisprechen mit Kontrollleuchte
9. Einstellung der Freisprechlautstärke
10. Hörerhalterung bei Wandmontage
11. Einstellen der Hörerlautstärke



12. Befestigungen für die Wandmontage
13. Befestigungen für die Tischstütze
14. Anschluss Spiralkabel Hörer
15. Anschluss Telefonleitung
16. Batteriefach (nicht in Benutzung)
17. Tonrufschalter



- Inbetriebnahme -

3 Inbetriebnahme

3.1 Sicherheitshinweise

ACHTUNG! Lesen Sie vor der Inbetriebnahme unbedingt die Allgemeinen Hinweise am Anfang dieser Anleitung.

3.2 Verpackungsinhalt prüfen

Zum Verpackungsinhalt gehören:

ein Telefon	ein Telefonhörer
ein Telefonanschlusskabel	ein Spiralkabel
eine Tischstütze	eine Bedienungsanleitung

3.3 Telefonhörer anschließen

Nachdem Sie Ihr Telefon ausgepackt haben, müssen Sie zuerst den Telefonhörer mit dem Telefon verbinden. Nehmen Sie nun das kurze Ende des Spiralkabels und stecken Sie es in die Buchse am unteren Ende des Hörers. Drehen Sie das Telefon um und stecken Sie das lange Ende in die Buchse **HANSET**. Klemmen Sie das Kabel in den Kabelkanal nach außen.

3.4 Telefon anschließen

Verbinden Sie das beiliegende Telefonkabel mit der Telefonsteckdose und der Telefonbuchse "LINE" auf der Unterseite des Telefons. Führen Sie dann das Kabel durch die Kabelführung entweder nach oben oder nach unten aus dem Telefongehäuse heraus. Klemmen Sie das Kabel fest in den Kabelkanal.

Das Telefon arbeitet mit dem MFV-Wählverfahren (Tonwahl).

3.5 Anbringen der Tischstütze

Benutzen Sie das Telefon auf einem Tisch, muss die mitgelieferte Tischstütze montiert werden. Drehen Sie dazu das Telefon um. Stecken Sie nun die beiden oberen Haken in die dafür vorgesehenen Öffnungen und drücken Sie die Tischstütze fest.

Müssen Sie die Stütze einmal entfernen, drücken Sie etwas auf die mittlere Klemme und ziehen Sie dann die Tischstütze ab.

Für die Wandmontage befindet sich in der Hörerablage eine kleine Einhängvorrichtung. Bei der Tischmontage wird diese Einhängvorrichtung nicht benötigt, da Sie beim Abheben des Hörer stört. Mit einem kleinen Schraubendreher drehen Sie diese Einhängvorrichtung so lange, bis die Schraube vollkommen versenkt ist und nicht mehr am oberen Ende hervorsteht.

3.6 Wandmontage

Ihr Telefon ist auch zur Wandmontage geeignet. Benutzen Sie zur Befestigung zwei Schrauben, bohren Sie zwei Löcher im Abstand von 67 mm senkrecht untereinander und lassen Sie die Schrauben 5 mm aus der Wand herausstehen. Stecken Sie nun das Telefon ohne die Tischstütze auf die Schrauben und schieben Sie es etwas nach unten.

Damit der Hörer bei einer Wandmontage im aufgelegten Zustand nicht herunterfällt, gibt es in der Hörerablage eine kleine Einhängvorrichtung. Mit einem kleinen Schraubendreher drehen Sie diese Einhängvorrichtung so lange, bis am oberen Ende ein kleiner Haken entsteht.


Ist das Telefon an einer Wand montiert, können Sie den Hörer an das Telefon hängen, ohne dass die Verbindung unterbrochen wird. Dazu befindet sich am oberen Ende der Hörerablage ein kleiner Einhänghaken.


4 Bedienung

4.1 Telefonieren über den Hörer oder die Freisprecheinrichtung


Das Telefon kann wie jedes konventionelle Telefon benutzt werden und besitzt zusätzlich einige nützliche Besonderheiten, die Ihnen das Telefonieren wesentlich erleichtern. Um ein Gespräch zu führen, haben Sie zwei Möglichkeiten:

4.1.1 Telefonieren über den Hörer

1. Nehmen Sie den Telefonhörer ab und warten Sie auf das Freizeichen.
2. Wählen Sie nun die gewünschte Telefonnummer.
3. Ist Ihnen die Hörerlautstärke zu leise oder zu laut, können Sie diese mit dem kleinen Schalter  am Hörer einstellen.
4. Um das Gespräch zu beenden, legen Sie den Hörer wieder auf.

Möchten Sie während eines Gesprächs vom Hörer auf die Freisprecheinrichtung wechseln, drücken Sie die Freisprechtaste  und legen Sie den Hörer auf.

4.1.2 Telefonieren über die Freisprecheinrichtung

1. Drücken Sie die Freisprechtaste . Die LED über der Taste leuchtet. Sie hören das Freizeichen über den eingebauten Lautsprecher.
2. Wählen Sie die gewünschte Rufnummer.


Nimmt Ihr Gesprächspartner den Anruf entgegen, erklingt seine Stimme über den eingebauten Lautsprecher. Sprechen Sie bei der Benutzung der Freisprecheinrichtung immer laut und deutlich in die Richtung des Telefons.

Die Lautstärke lässt sich mit den Tasten  und  neben der Freisprechtaste  einstellen.

Möchten Sie von der Freisprecheinrichtung zum Telefonhörer wechseln, nehmen Sie einfach den Telefonhörer ab.

3. Um das Gespräch zu beenden, drücken Sie die Freisprechtaste  oder legen Sie den Hörer auf.

4.2 Anrufe entgegennehmen



Das Gespräch kann über den Hörer oder die Freisprecheinrichtung entgegengenommen werden. Heben Sie den Telefonhörer ab oder benutzen Sie die Freisprecheinrichtung, indem Sie die Freisprechtaste  drücken.

Um das Gespräch zu beenden, legen Sie den Telefonhörer wieder auf oder drücken Sie die Freisprechtaste .

- Bedienung -

4.3 Wahlwiederholung

Ist ein Anschluss, den Sie gewählt haben, besetzt oder konnten Sie niemanden erreichen, legen Sie den Telefonhörer einfach wieder auf. Um die Wahlwiederholung zu nutzen, gehen Sie wie folgt vor:

1. Heben Sie den Hörer ab oder drücken Sie die Freisprechtaste .
2. Drücken Sie die Wahlwiederholungstaste . Die gespeicherte Rufnummer der Wahlwiederholung wird nun gewählt.

4.4 Einstellbarer Tonruf

Mit dem Schiebeschalter "RINGER" auf der Unterseite des Telefons können Sie die Stellungen **HI** (laut) oder



LO (leise) auswählen, um die Lautstärke des Tonrufes Ihren Bedürfnissen anzupassen. Möchten Sie einmal nicht gestört werden, benutzen Sie die Stellung **OFF** (Aus).

- Telefonnummern speichern -


5 Telefonnummern speichern

Mit Ihrem Telefon können Sie 13 Rufnummern speichern. Drei Rufnummern können auf die Direktwahltasten M1, M2 und M3 und zehn weitere auf die Kurzwahltasten gespeichert werden. Als Kurzwahlspeicherplätze werden die Zahlen 0 bis 9 auf dem Zahlenfeld benutzt.

5.1 Rufnummer auf eine Direktwahltaste speichern


1. Heben Sie den Telefonhörer ab oder drücken Sie die Freisprechtaste .
2. Drücken Sie die Speichertaste .
3. Geben Sie die gewünschte Rufnummer mit maximal 16 Zahlen über das Zahlenfeld ein.

Hinweis: Haben Sie eine falsche Rufnummern eingegeben, können Sie den Vorgang hier durch das Drücken der Freisprechtaste  abbrechen.



4. Drücken Sie die Speichertaste .
5. Drücken Sie nun eine der drei Direktwahltasten M1, M2 oder M3 oder eine Zahl zwischen 0 und 9 für die Kurzwahlspeicher.
6. Drücken Sie die Freisprechtaste oder legen Sie den Hörer auf, um die Speicherung abzuschließen.

Hinweis: Bereits belegte Speicherplätze können nicht gelöscht werden. Speichern Sie einfach eine neue Rufnummer auf den Speicherplatz den Sie löschen möchten. Damit Sie die Belegung der gespeicherten Rufnummern nicht vergessen, können Sie auf dem Index die Speicherplätze beschriften. Mit einem Kugelschreiber oder einem kleinen Stift können Sie den Klarsichtschutz über dem Index entfernen.

5.2 Telefonieren mit den Direktwahltasten

1. Heben Sie den Telefonhörer ab oder drücken Sie die Freisprechtaste .
2. Drücken Sie nun die gewünschte Direktwahltaste M1, M2 oder M3. Die gespeicherte Nummer wird nun automatisch gewählt.
3. Um das Gespräch zu beenden, legen Sie den Hörer wieder auf oder drücken Sie die Freisprechtaste.

5.3 Telefonieren mit den Kurzwahltasten

1. Heben Sie den Telefonhörer ab oder drücken Sie die Freisprechtaste .
2. Drücken Sie die Kurzwahltaste .
3. Drücken Sie nun den gewünschten Speicherplatz auf dem Zahlenfeld zwischen 0 und 9. Die gespeicherte Nummer wird nun automatisch gewählt.
4. Um das Gespräch zu beenden, legen Sie den Hörer wieder auf oder drücken Sie die Freisprechtaste.

Hinweis: Mit Ihrem Telefon können Sie das Telefonieren über die privaten Telefonanbieter wesentlich vereinfachen. Speichern Sie die Zugangsnummern zu den privaten Anbietern und die eigentlichen Telefonnummern getrennt auf verschiedene Speicherplätze. Wählen Sie zuerst den Speicherplatz für den privaten Telefonanbieter und dann direkt über eine Direktwahltaste oder wieder über die Kurzwahltaste den Speicherplatz mit der gewünschten Telefonnummer oder wählen Sie manuell die gewünschte Telefonnummer.

6 Nebenstellenanlagen

6.1 R-Taste an Nebenstellenanlagen

Ist Ihr Telefon über eine Nebenstellenanlage angeschlossen, können Sie über die Taste "R" alle Möglichkeiten, wie z. B. Anrufe weiterleiten, automatischen Rückruf usw., nutzen. Ob Ihr Telefon an Ihrer Nebenstellenanlage einwandfrei funktioniert, erfahren Sie bei dem Händler, bei dem die Nebenstellenanlage gekauft wurde.

6.2 Wahlpause

Bei Nebenstellenanlagen ist es erforderlich, eine bestimmte Nummer zu wählen (z. B. "9" oder "0"), um ein Freizeichen für eine Amtsleitung zu bekommen. Bei wenigen, älteren Nebenstellenanlagen dauert es einige Zeit, bis das Freizeichen zu hören ist. Speziell für diese Nebenstellenanlagen kann nach der Amtsholung eine automatische Pause eingefügt werden, so dass Sie direkt weiter wählen können, ohne das Freizeichen abzuwarten.

Drücken Sie zwischen der Amtskennziffer und der eigentlichen Rufnummer einmal die Taste "R". Nach der Amtsholung wartet Ihr Telefon 3 Sekunden mit dem Wählen der eigentlichen Rufnummer.

Hinweis: Die Pause kann auch beim Speichern von Rufnummern eingegeben werden.

7 Wichtige Informationen

7.1 Fehlersuche

Entfernen Sie alle zusätzlichen Telefonapparate und verbinden Sie nur das Telefon direkt mit der Telefonbuchse. Sollte der Fehler immer noch auftreten, verbinden Sie ein anderes Telefon (wenn vorhanden) mit der Telefonbuchse. Die Ergebnisse zeigen Ihnen, ob der Fehler am Gerät oder der Telefonleitung liegt.

7.2 Garantie

Switel - Geräte werden nach den modernsten Produktionsverfahren hergestellt und geprüft. Ausgesuchte Materialien und hoch entwickelte Technologien sorgen für einwandfreie Funktion und lange Lebensdauer. Ein Garantiefall liegt nicht vor, wenn die Ursache einer Fehlfunktion des Gerätes bei dem Telefonnetzbetreiber oder einer eventuell zwischengeschalteten Nebenstellenanlage liegt. Die Garantie gilt nicht für die in den Produkten verwendeten Standard-Akkus oder Akkupacks. Die Garantiezeit beträgt 24 Monate, gerechnet vom Tage des Kaufs.

Innerhalb der Garantiezeit werden alle Mängel, die auf Material- oder Herstellungsfehler zurückzuführen sind, kostenlos beseitigt. Der Garantieanspruch erlischt bei Eingriffen durch den Käufer oder durch Dritte. Schäden, die durch unsachgemäße Behandlung oder Bedienung, durch falsches Aufstellen oder Aufbewahren, durch unsachgemäßen Anschluss oder Installation sowie durch höhere Gewalt oder sonstige äußere Einflüsse entstehen, fallen nicht unter die Garantieleistung. Wir behalten uns vor, bei Reklamationen die defekten Teile auszubessern oder zu ersetzen oder das Gerät auszutauschen. Ausgetauschte Teile oder ausgetauschte Geräte gehen in unser Eigentum über. Schadenersatzansprüche sind ausgeschlossen, soweit sie nicht auf Vorsatz oder grober Fahrlässigkeit des Herstellers beruhen.

Sollte Ihr Gerät dennoch einen Defekt innerhalb der Garantiezeit aufweisen, wenden Sie sich bitte unter Vorlage Ihrer Kaufquittung ausschließlich an das Geschäft, in dem Sie Ihr SWITEL - Gerät gekauft haben. Alle Gewährleistungsansprüche nach diesen Bestimmungen sind ausschließlich gegenüber Ihrem Fachhändler geltend zu machen. Nach Ablauf von zwei Jahren nach Kauf und Übergabe unserer Produkte können Gewährleistungsrechte nicht mehr geltend gemacht werden.

- Table des matières-

1	Généralités	14
1.1	Utilisation conforme aux prescriptions	14
1.2	Lieu d'installation	14
1.3	Installations à postes supplémentaires	14
1.4	Restitution des anciens appareils	14
1.5	Température et conditions d'environnement	15
1.6	Nettoyage et entretien	15
2	Éléments de manipulation	16
3	Mise en service	17
3.1	Remarques concernant la sécurité	17
3.2	Contrôle du contenu du paquet	17
3.3	Raccordement de l'écouteur	17
3.4	Raccorder le téléphone	17
3.5	Pose du support de table	17
3.6	Montage mural	17
4	Manipulation	18
4.1	Comment téléphoner par l'intermédiaire de l'écouteur ou du poste mains-libres	18
4.1.1	Téléphoner par l'intermédiaire de l'écouteur	18
4.1.2	Téléphoner par l'intermédiaire du poste mains-libres	18
4.2	Comment prendre un appel	18
4.3	Réglage automatique des derniers numéros	19
4.4	Sonnerie d'appel réglable	19
5	Enregistrement de numéros de téléphone	20
5.1	Enregistrement d'un numéro d'appel sur une touche de sélection directe .. 20	
5.2	Téléphoner avec les touches de sélection directe	20
5.3	Téléphoner avec les touches de sélection abrégée	20
6	Installations à postes supplémentaires	21
6.1	Touche R avec les installations à postes supplémentaires	21
6.2	Pause de numérotation	21
7	Informations importantes	22
7.1	Recherche d'erreurs	22
7.2	Garantie	22

1 Généralités

Veuillez lire ce mode d'emploi attentivement et complètement.

N'ouvrez en aucun cas l'appareil et n'effectuez aucun essai de réparation vous-même. En ce qui concerne le droit à la garantie, adressez-vous à votre revendeur.

Dans le cadre des améliorations de produit, nous nous réservons le droit d'apporter à l'article des modifications techniques et d'optique.

1.1 Utilisation conforme aux prescriptions

Ce téléphone est conçu pour fonctionner avec un raccordement téléphonique analogique (PSTN) à l'intérieur de la Suisse. Toutefois, en raison des différences entre les divers exploitants de réseaux de télécommunication, on ne peut pas garantir un fonctionnement impeccable avec chaque raccordement de périphérique de télécommunication. Le téléphone peut être branché sur une prise TT83 pour être utilisé avec d'autres périphériques comme un fax, un répondeur ou un modem. Ne branchez le câble de raccordement du téléphone que dans une prise téléphonique prévue à cet effet. Ne remplacez pas la fiche du câble de raccordement.

1.2 Lieu d'installation

Ne placez pas le téléphone dans les environs immédiats d'autres appareils électroniques comme par ex. le micro-ondes ou les appareils HIFI car il peut y avoir interaction. Le lieu d'installation exerce une influence décisive sur le fonctionnement impeccable du téléphone.

Installez le téléphone sur une surface plane et antidérapante. Normalement, les pieds de la base ne laissent pas de traces sur la surface sur laquelle ils reposent. Toutefois, en raison de la diversité des laques et des surfaces utilisées, il n'est pas exclu que les pieds de l'appareil puissent malgré tout en laisser.

1.3 Installations à postes supplémentaires

On peut également raccorder le téléphone à une installation à postes supplémentaires. Votre revendeur, chez lequel vous avez acheté l'installation, vous dira si votre téléphone fonctionne impeccablement sur votre installation à postes supplémentaires. Il **ne peut pas** être garanti que le téléphone fonctionne avec chaque installation à postes supplémentaires.

1.4 Restitution des anciens appareils

Si vous souhaitez jeter votre appareil SWITEL, veuillez l'apporter à votre déchetterie communale (par ex. centre de recyclage).

Le symbole ci-contre sur votre téléphone signifie que votre appareil **ne doit pas être jeté dans les ordures ménagères normales**.



Selon la loi concernant les appareils électriques et électroniques, les anciens appareils électriques et électroniques doivent être jetés séparément. Vous aidez et contribuez à la protection de l'environnement si vous ne jetez pas l'ancien appareil dans les ordures ménagères normales.

- Généralités -

1.5 Température et conditions d'environnement

Le téléphone est conçu pour fonctionner dans des pièces abritées d'une température de 10 °C à 30 °C. L'appareil ne doit pas être installé dans des pièces humides comme la salle de bain ou la buanderie. Evitez le contact avec des sources de chaleur comme les radiateurs et n'exposez pas l'appareil à l'ensoleillement direct.

N'utilisez pas le téléphone dans des régions susceptibles d'explosion.

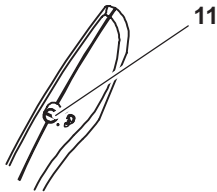
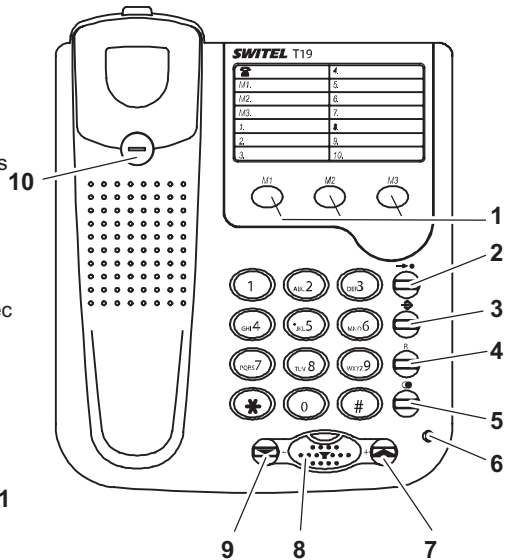
Evitez toute nuisance par la fumée, la poussière, les tremblements, les produits chimiques, l'humidité, la grande chaleur ou l'ensoleillement direct.

1.6 Nettoyage et entretien

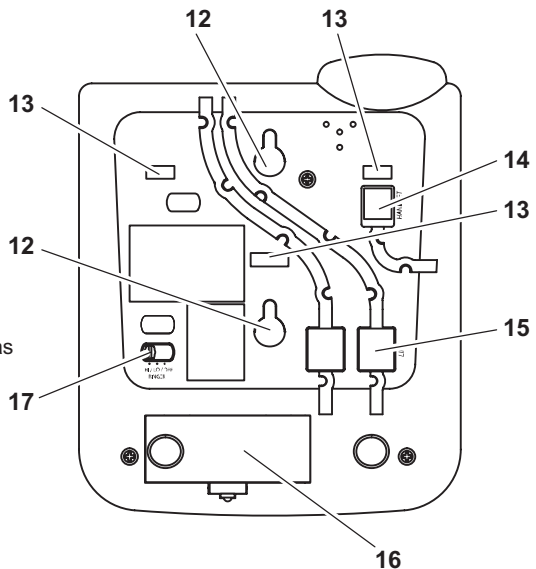
Nettoyez les surfaces du boîtier avec un chiffon sec, doux et non pelucheux. N'utilisez pas de produits d'entretien ou de solvants agressifs. Mis à part un nettoyage occasionnel du boîtier, aucun entretien n'est nécessaire. Les pieds en caoutchouc de la base ne résistent pas à tous les produits d'entretien. Le fabricant ne peut donc être tenu responsable d'éventuels dommages causés sur des meubles ou autre chose de ce genre.

2 Eléments de manipulation

1. Touches de sélection directe M1, M2 et M3
2. Touche de sélection abrégée
3. Touche de mémoire
4. Touche de signal R
5. Réglage automatique des derniers numéros
6. Microphone pour le mode mains-libres
7. Réglage du volume sonore du mode mains-libres
8. Touche de mode mains-libres avec voyant de contrôle
9. Réglage du volume sonore du mode mains-libres
10. Support d'écouteur pour montage mural
11. Réglage du volume sonore de l'écouteur



12. Fixations pour le montage mural
13. Fixation pour le support de table
14. Raccordement du câble spiralé de l'écouteur
15. Raccordement à la ligne téléphonique
16. Compartiment à piles (ne sert pas sur ce modèle)
17. Interrupteur de sonnerie d'appel



- Mise en service -

3 Mise en service

3.1 Remarques concernant la sécurité

Attention ! Avant la mise en service, vous devez lire les généralités se trouvant au début de ce mode d'emploi.

3.2 Contrôle du contenu du paquet

Font partie du contenu du paquet :

un téléphone	un écouteur
un câble de raccordement téléphonique	un câble spiralé
un support de table	un mode d'emploi

3.3 Raccordement de l'écouteur

Après avoir déballé votre téléphone, vous devez d'abord raccorder l'écouteur au téléphone. Prenez la courte partie du câble spiralé et mettez-la dans la prise située à l'extrémité inférieure de l'écouteur. Tourner le téléphone et enfichez la longue partie dans la fiche **HANDSET**. Coincez le câble vers l'extérieur dans le canal pour câble.

3.4 Raccorder le téléphone

Raccordez le câble téléphonique ci-joint, à la prise téléphonique et à la prise téléphonique "LINE" située sur la face inférieure du téléphone. Conduisez ensuite le câble par le guidage de câble, ou bien vers le haut, ou bien vers le bas, en dehors du boîtier du téléphone. Coincez le câble fermement dans le canal pour câble.

Le téléphone travaille en numérotation à multifréquences (par tonalité).

3.5 Pose du support de table

Si vous utilisez le téléphone sur une table, montez le support de table fourni avec l'appareil. A cet effet, retournez le téléphone. Mettez les deux crochets supérieurs dans les ouvertures prévues à cet effet et appuyez fermement sur le support de table.

Si un jour vous devez enlever le support, appuyez un peu sur la pince centrale et retirez le support de table.

Pour le montage mural, un petit dispositif de suspension se trouve dans le récepteur de l'écouteur. Lors du montage de table, ce dispositif de suspension n'est pas utilisé car il gêne lorsque vous décrochez l'écouteur. A l'aide d'un petit tournevis, tournez ce dispositif de suspension jusqu'à ce que la vis soit entièrement noyée et ne dépasse plus à l'extrémité supérieure.

3.6 Montage mural

Votre téléphone est également conçu pour le montage mural. Servez-vous de deux vis pour la fixation, forez deux trous à une distance verticale de 67 mm l'un de l'autre et laissez les vis ressortir de 5 mm du mur. Fixez maintenant le téléphone, sans le support de table, sur les vis et poussez-le légèrement vers le bas.

Le récepteur de l'écouteur est muni d'un petit dispositif de suspension pour, en montage mural, éviter à l'écouteur de tomber lorsqu'il est raccroché. A l'aide d'un petit tournevis, tournez ce petit dispositif d'accrochage jusqu'à ce qu'un petit crochet apparaisse à l'extrémité supérieure.


Si le téléphone est monté au mur, vous pouvez suspendre l'écouteur au téléphone sans que la ligne soit interrompue. Un petit crochet de suspension se trouve à cet effet à l'extrémité supérieure du récepteur de l'écouteur.


4 Manipulation

4.1 Comment téléphoner par l'intermédiaire de l'écouteur ou du poste mains-libres


Le téléphone peut être utilisé comme chaque téléphone conventionnel et comporte en plus quelques particularités utiles qui vous permettront de téléphoner beaucoup plus facilement. Vous avez deux possibilités pour passer une communication :

4.1.1 Téléphoner par l'intermédiaire de l'écouteur

1. Décrochez le combiné du téléphone et attendez la tonalité.
2. Composez maintenant le numéro de téléphone désiré .
3. Si le volume sonore de l'écouteur vous semble trop faible ou trop fort, vous pouvez régler celui-ci avec le petit interrupteur  situé sur l'écouteur.
4. Raccrochez le combiné pour mettre fin à la communication.

Si, pendant une communication, vous désirez passer de l'écouteur au poste mains-libres, appuyez sur la touche mains-libres  et reposez l'écouteur.


4.1.2 Téléphoner par l'intermédiaire du poste mains-libres

1. Appuyez sur la touche mains-libres . La diode électroluminescente située au-dessus de la touche s'allume. Vous entendez la tonalité par l'intermédiaire du haut-parleur intégré.
2. Sélectionnez le numéro d'appel désiré.


Si le correspondant répond à l'appel, vous entendez sa voix par l'intermédiaire du haut-parleur intégré. Quand vous utilisez le poste mains-libres, parlez toujours fort et clairement en direction du téléphone.

Le volume sonore se règle au moyen des touches  et  situées à côté de la touche mains-libres .

Si vous désirez passer du poste mains-libres à l'écouteur, décrochez simplement l'écouteur.

3. Pour terminer la communication, appuyez sur la touche mains-libres  ou reposez l'écouteur.

4.2 Comment prendre un appel



La communication peut être prise par l'intermédiaire de l'écouteur ou du poste mains-libres. Décrochez l'écouteur ou utilisez le poste mains-libres en appuyant sur la touche mains-libres .

Pour terminer la communication, reposez l'écouteur ou appuyez sur la touche mains-libres .

-Manipulation

4.3 Réglage automatique des derniers numéros

Si un numéro que vous avez composé est occupé, ou si vous n'avez pu atteindre personne, reposez simplement l'écouteur. Pour utiliser la répétition automatique des derniers numéros, procédez comme suit :

1. Décrochez l'écouteur ou appuyez sur la touche mains-libres .
2. Appuyez sur la touche de répétition automatique des derniers numéros . Le numéro d'appel enregistré dans le système de répétition des derniers numéros se compose maintenant.

4.4 Sonnerie d'appel réglable



L'interrupteur à coulisse "RINGER" placé sur la face inférieure du téléphone vous permet de choisir entre les positions **HI** (fort) ou


LO (faible) pour adapter à vos besoins le volume sonore de la sonnerie d'appel. Si vous désirez une fois ne pas être dérangé, utilisez la position **OFF** (Arrêt).

5 Enregistrement de numéros de téléphone

Votre téléphone vous permet d'enregistrer 13 numéros d'appel. Trois numéros d'appel peuvent être enregistrés sur les touches de sélection directe M1, M2 et M3 et les dix autres sur les touches de sélection abrégée. On se servira des chiffres 0 à 9 du pavé numérique comme places de mémoire pour la sélection abrégée.

5.1 Enregistrement d'un numéro d'appel sur une touche de sélection directe


1. Décrochez l'écouteur ou appuyez sur la touche mains-libres .
2. Appuyez sur la touche de mémoire .
3. Saisissez le numéro d'appel désiré avec 16 chiffres max. par l'intermédiaire du pavé numérique.

Remarque : Si vous avez saisi un numéro d'appel erroné, vous pouvez interrompre l'opération ici en appuyant sur la touche mains-libres .



4. Appuyez sur la touche de mémoire .
5. Appuyez maintenant sur une des trois touches de sélection directe M1, M2 ou M3 ou sur un chiffre entre 0 et 9 pour la mémoire de sélection abrégée.
6. Appuyez sur la touche mains-libres ou reposez l'écouteur pour terminer l'enregistrement.

Remarque : Les places de mémoire déjà occupées ne peuvent pas être effacées. Enregistrez simplement un nouveau numéro d'appel sur la place de mémoire que vous voulez supprimer. Afin de ne pas oublier l'occupation des numéros d'appel enregistrés, vous pouvez étiqueter les places de mémoire sur l'index. Retirez la feuille transparente placée sur l'index au moyen d'un stylo ou d'un petit crayon.

5.2 Téléphoner avec les touches de sélection directe

1. Décrochez l'écouteur ou appuyez sur la touche mains-libres .
2. Appuyez maintenant sur la touche de sélection directe désirée M1, M2 ou M3. Le numéro enregistré est alors automatiquement composé.
3. Pour terminer la communication, reposez l'écouteur ou appuyez sur la touche mains-libres.

5.3 Téléphoner avec les touches de sélection abrégée

1. Décrochez l'écouteur ou appuyez sur la touche mains-libres .
2. Appuyez sur la touche de sélection abrégée .
3. Sélectionnez maintenant la place de mémoire désirée en appuyant sur le pavé numérique entre 0 et 9.
Le numéro enregistré est alors automatiquement composé.
4. Pour terminer la communication, reposez l'écouteur ou appuyez sur la touche mains-libres.

Remarque : Votre téléphone vous permet de téléphoner beaucoup plus facilement par l'intermédiaire de prestataires privés de services téléphoniques. Sauvegardez séparément les numéros d'accès aux prestataires privés et les numéros de téléphone réels dans différentes places de mémoire. Sélectionnez d'abord la place de mémoire du prestataire privé de services téléphoniques et ensuite la place de mémoire du numéro de téléphone désiré, ou bien directement par l'intermédiaire d'une touche de sélection directe, ou bien de nouveau par l'intermédiaire de la touche de sélection abrégée, ou composez manuellement le numéro de téléphone désiré.

6 Installations à postes supplémentaires

6.1 Touche R avec les installations à postes supplémentaires

Si votre téléphone est raccordé à une installation à postes supplémentaires, vous pouvez, par l'intermédiaire de la touche "R", tirer profit de toutes les possibilités comme par ex. le transfert d'appels, le rappel automatique etc. Votre revendeur, chez lequel vous avez acheté l'installation, vous dira si votre téléphone fonctionne impeccablement sur votre installation à postes supplémentaires.

6.2 Pause de numérotation

Dans le cas d'installations à postes supplémentaires, il est nécessaire de composer un certain numéro (par ex. le "9" ou le "0") pour obtenir la tonalité de ligne principale. Sur les quelques installations à postes supplémentaires plus anciennes, cela dure quelques instants jusqu'à ce la tonalité se fasse entendre. Spécialement pour ces installations, on peut, après la prise de ligne, introduire une pause automatique afin de pouvoir continuer à composer directement le numéro sans devoir attendre la tonalité.

Appuyez sur une fois sur la touche "R" entre le chiffre de la ligne principale et le numéro d'appel réel. Après la prise de ligne, votre téléphone attend 3 secondes pour composer le numéro d'appel réel.

Remarque : La pause peut également être saisie lors de l'enregistrement de numéros d'appel.

7 Informations importantes

7.1 Recherche d'erreurs

Enlevez tous les appareils téléphoniques supplémentaires et reliez seulement le téléphone directement avec la prise téléphonique. Si des erreurs devaient encore se produire, raccordez un autre téléphone (si vous en avez un) avec la prise téléphonique. Les résultats vous montrent si l'erreur provient de l'appareil ou de la ligne téléphonique.

7.2 Garantie

Les appareils Switel sont fabriqués et testés selon les procédés de production les plus modernes. Les matériaux choisis et la haute technologie assure un fonctionnement parfait et une longue durée de vie. La garantie ne rentre pas en jeu si l'exploitant du réseau téléphonique ou une installation à postes supplémentaires éventuellement intercalée est responsable du dysfonctionnement de l'appareil. La garantie ne s'applique pas aux piles rechargeables standard ou aux packs de piles rechargeables utilisés dans le produit. La durée de garantie est de 24 mois à partir de la date d'achat.

Pendant la période de garantie, tous les défauts dus à des erreurs de matériel et de fabrication sont réparés gratuitement. La garantie expire en cas d'interventions de l'acheteur ou d'un tiers. Les dommages engendrés par une manipulation ou une utilisation inadéquates, par un mauvais emplacement ou rangement, par un raccordement ou une installation inadéquate ainsi que par un cas de force majeure ou d'autres influences extérieures ne sont pas inclus dans la prestation de la garantie. En cas de réclamations, nous nous réservons le droit de réparer ou de remplacer les pièces défectueuses ou d'échanger l'appareil. Les pièces ou appareils échangés passent en notre propriété. Le droit de prétention à des dédommagements est exclu, sauf si ce dommage est basé sur une préméditation ou une négligence grave du fabricant.

Si votre appareil comporte cependant un défaut pendant la période de garantie, veuillez vous adresser exclusivement au magasin dans lequel vous l'avez acheté en présentant votre bon d'achat. Tous les droits de garantie basés sur ces dispositions ne peuvent être revendiqués qu'auprès de votre revendeur. A l'échéance des deux ans après l'achat et le transfert de nos produits, les législations en matière de garantie ne sont plus applicables.

- Indice -

1	Indicazioni generali	24
1.1	Impiego conforme agli usi previsti	24
1.2	Luogo di installazione	24
1.3	Impianti telefonici interni	24
1.4	Resa di apparecchi usati	24
1.5	Temperatura e ambiente circostante	25
1.6	Pulizia e cura	25
2	Elementi di comando	26
3	Messa in funzione	27
3.1	Indicazioni di sicurezza	27
3.2	Verificare il contenuto della confezione	27
3.3	Collegare il ricevitore	27
3.4	Collegare il telefono	27
3.5	Montare il supporto da tavolo	27
3.6	Montaggio a muro	27
4	Esercizio	28
4.1	Telefonare con ricevitore o dispositivo di vivavoce	28
4.1.1	Telefonare con ricevitore	28
4.1.2	Telefonare con dispositivo di vivavoce	28
4.2	Ricevere chiamate	28
4.3	Ripetizione di chiamata	29
4.4	Impostazione della segnalazione acustica di chiamata	29
5	Memorizzare numeri di telefono	30
5.1	Memorizzare numeri di chiamata su un tasto di selezione diretta	30
5.2	Telefonare con i tasti di selezione diretta	30
5.3	Telefonare con i tasti di selezione abbreviata	30
6	Impianti telefonici interni	31
6.1	Tasto R in impianti telefonici interni	31
6.2	Pausa di selezione	31
7	Informazioni importanti	32
7.1	Ricerca di errori	32
7.2	Garanzia	32

1 Indicazioni generali

Si prega di leggere attentamente le presenti istruzioni per l'uso.

Non aprire per nessuna ragione l'apparecchio autonomamente e svolgere riparazioni di propria iniziativa. In caso di reclami entro il periodo di garanzia si prega di rivolgersi al rivenditore autorizzato.

Con riserva di modifiche tecniche ed ottiche dell'articolo dovute a migliorie di sviluppo.

1.1 Impiego conforme agli usi previsti

Il presente telefono è stato sviluppato per l'esercizio con un allacciamento telefonico di accesso analogico (PSTN) entro i confini della Svizzera. Ciò nonostante, in particolare a causa di possibili differenze tra i vari gestori di reti telefoniche, non è possibile assumere alcuna garanzia riguardo il perfetto funzionamento dell'apparecchio terminale per tutti gli allacciamenti di telecomunicazione. Il telefono può essere collegato ad una presa TT83 in combinazione con altre unità periferiche come fax, segreteria telefonica o modem. Collegare il cavo di allacciamento del telefono soltanto in un'apposita presa telefonica. Non sostituire il connettore del cavo di allacciamento.

1.2 Luogo di installazione

Non posizionare il telefono nelle dirette vicinanze di altri apparecchi elettronici come per es. forni a microonde o impianti HIFI, condizione che può invece causare un'influenza reciproca. Il luogo di installazione influenza decisamente il corretto funzionamento del telefono.

Posizionare il telefono su una superficie piana e antiscivolo. In linea di massima, i piedini della stazione base non lasciano tracce sulla superficie di appoggio. A causa del numero crescente di vernici e superfici diverse non è comunque possibile escludere che i piedini dell'apparecchio possano lasciare delle tracce sulla superficie di appoggio.

1.3 Impianti telefonici interni

Il telefono è altresì collegabile ad un impianto telefonico interno. Il rivenditore specializzato è in grado di indicare se il telefono acquistato funzionerà senza alcun problema nel proprio impianto telefonico interno. **Non** è possibile garantire che il telefono acquistato funzioni in ogni caso con qualsiasi tipo di impianto telefonico interno.

1.4 Resa di apparecchi usati

Volendo procedere allo smaltimento dell'apparecchio SWITEL, consegnare questo presso il punto di raccolta dell'azienda di smaltimento comunale (per es. punti di raccolta per materiali riciclabili).

Il simbolo raffigurato qui a lato e riportato sul telefono indica che non è consentito smaltire l'apparecchio usato assieme ai **rifiuti domestici**.



In base a quanto indicato dalla legge sugli apparecchi elettrici ed elettronici, lo smaltimento dovrà avvenire nell'ambito della raccolta di rifiuti differenziata. Non smaltire l'apparecchio assieme ai rifiuti domestici rappresenta un importante contributo per la protezione dell'ambiente.

- Indicazioni generali -

1.5 Temperatura e ambiente circostante

Il telefono è stato progettato per l'uso in ambienti chiusi e protetti con una temperatura compresa tra 10 °C e 30 °C. Si consiglia di evitare l'uso dell'apparecchio in ambienti esposti a umidità come bagno e locali di lavaggio. Evitare peraltro anche la vicinanza a fonti di calore come termosifoni e non esporre l'apparecchio alla diretta irradiazione solare.

Evitare l'uso del telefono in aree esposte al rischio di deflagrazione.

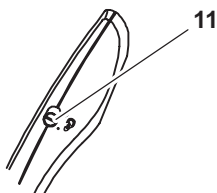
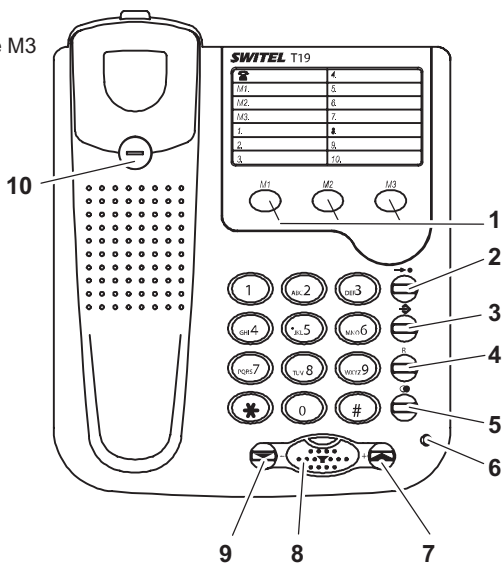
Evitare pertanto un'esposizione a fumo, vibrazioni, sostanze chimiche, umidità, calore e raggi solari diretti.

1.6 Pulizia e cura

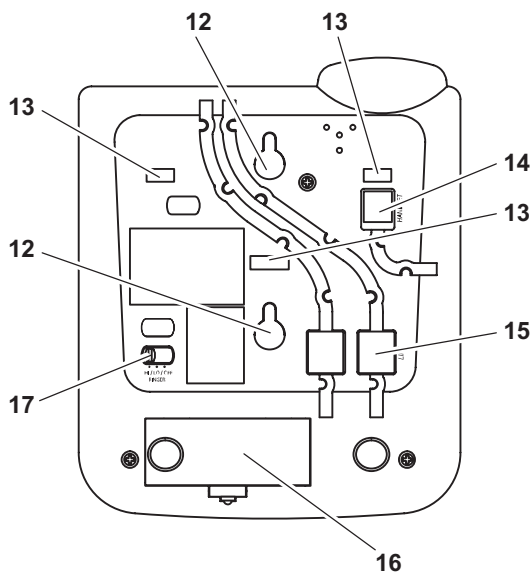
Pulire le superfici della custodia con un panno asciutto, morbido e antipilling. Non utilizzare mai detersivi o solventi aggressivi. Al di là di una pulizia di tanto in tanto della custodia esterna, non sono necessari ulteriori interventi di pulizia e cura. I piedini in gomma della stazione base non sono resistenti a qualsiasi detersivo. Il costruttore non risponde pertanto di eventuali danni a mobili o simili.

2 Elementi di comando

1. Tasti di selezione diretta M1, M2 e M3
2. Tasto di selezione abbreviata
3. Tasto memoria
4. Tasto di segnale R
5. Ripetizione di chiamata
6. Microfono per funzione vivavoce
7. Impostazione volume del dispositivo di vivavoce
8. Tasto per funzione vivavoce con spia di controllo
9. Impostazione volume del dispositivo di vivavoce
10. Dispositivo di aggancio ricevitore per montaggio a parete
11. Regolazione volume del ricevitore



12. Fissaggi per il montaggio a parete
13. Fissaggi per il supporto da tavolo
14. Collegamento cavo a spirale ricevitore
15. Collegamento linea telefonica
16. Vano batterie (non utilizzato)
17. Pulsante per avviso di chiamata



- Messa in funzione -

3 Messa in funzione

3.1 Indicazioni di sicurezza

ATTENZIONE! Leggere assolutamente prima della messa in funzione le indicazioni generali riportate all'inizio delle presenti istruzioni per l'uso.

3.2 Verificare il contenuto della confezione

La confezione contiene:

un telefono	un ricevitore
un cavo di collegamento telefonico	un cavo a spirale
un supporto da tavolo	un manuale di istruzioni per l'uso

3.3 Collegare il ricevitore

Dopo aver estratto il telefono dalla confezione, collegare innanzitutto il ricevitore con il telefono. Afferrare l'estremità corta del cavo a spirale ed inserirla nella presa presente in basso al ricevitore. Girare il telefono ed inserire quindi l'estremità lunga del cavo nella presa **MOBILE**. Fissare il cavo nella canalina verso fuori.

3.4 Collegare il telefono

Collegare il cavo di collegamento telefonico fornito con il jack telefonico e la presa telefonica "LINE" presente sotto il telefono. Condurre il cavo lungo la canalina in alto o in basso fino a farlo nuovamente fuoriuscire dalla custodia del telefono. Fissare saldamente il cavo nella canalina. Il telefono opera con la procedura di selezione PSI (selezione a toni).

3.5 Montare il supporto da tavolo

Volendo utilizzare il telefono su un tavolo, è necessario installare il supporto da tavolo fornito in dotazione. Girare a tale scopo il telefono. Inserire quindi i due ganci superiori nelle apposite aperture previste e premere il supporto da tavolo fino a farlo scattare in posizione.

Rendendosi necessaria la rimozione del supporto, basta premere leggermente il dispositivo di fissaggio centrale estraendo infine il supporto da tavolo.

Nel supporto per ricevitore si trova un piccolo dispositivo di aggancio per il montaggio a parete. In caso di installazione su tavolo il dispositivo di aggancio non serve, visto che sarebbe anzi d'intralcio sollevando il ricevitore. Girare con un piccolo cacciavite il dispositivo di aggancio fino a quando la rispettiva vite è completamente incassata e non sporge più dall'alto.

3.6 Montaggio a muro

Il telefono si presta altresì per il montaggio a parete. Utilizzare per il fissaggio due viti, prevedere due fori con una distanza di 67 mm in verticale l'uno sotto l'altro e lasciare fuoriuscire le viti 5 mm dal muro. Inserire a questo punto il telefono senza supporto da tavolo sulle viti e spingere leggermente in basso.

In modo che il ricevitore non cada a terra se agganciato avendo montato il telefono a parete, nel supporto per ricevitore si trova un piccolo dispositivo di fissaggio. Girare con l'ausilio di un piccolo cacciavite questo dispositivo di fissaggio fino a quando nella parte superiore non si viene a formare una sorta di piccolo gancio.


Avendo montato il telefono alla parete, è possibile agganciare il ricevitore al telefono senza bisogno di interrompere il collegamento. Sull'estremità superiore del supporto per ricevitore si trova a tale scopo un piccolo dispositivo di aggancio.


4 Esercizio

4.1 Telefonare con ricevitore o dispositivo di vivavoce


Il telefono è utilizzabile come qualsiasi altro telefono convenzionale e dispone in più di alcune particolarità e funzioni speciali che rendono più piacevole e facile telefonare. Sono due i modi per condurre una telefonata:

4.1.1 Telefonare con ricevitore

1. Per effettuare una chiamata, sollevare il ricevitore del telefono ed attendere il segnale di linea libera.
2. Selezionare il numero telefonico desiderato.
3. Nel caso in cui il volume del ricevitore sia troppo basso o troppo alto, questo è regolabile grazie al piccolo interruttore  presente sul ricevitore.
4. Per concludere la telefonata è sufficiente abbassare nuovamente il ricevitore.

Volendo passare con chiamata in corso dal ricevitore al dispositivo di vivavoce, è sufficiente premere il tasto di vivavoce  e riagganciare il ricevitore.

4.1.2 Telefonare con dispositivo di vivavoce

1. Premere il tasto di vivavoce . Il LED sopra al tasto si accende. Attraverso l'altoparlante integrato si sente a questo punto il segnale di linea libera.
2. Selezionare il numero di chiamata desiderato.


Non appena il partner di chiamata riceve la chiamata, la sua voce è udibile attraverso l'altoparlante integrato. Utilizzando il dispositivo di vivavoce, si consiglia di parlare sempre in maniera forte e chiara rimanendo rivolti verso il telefono.


Il volume è regolabile con i tasti  e  presenti accanto al tasto di vivavoce .

Qualora si volesse proseguire la telefonata non più attraverso il dispositivo di vivavoce bensì con ricevitore, è sufficiente sganciare il ricevitore del telefono.

3. Per concludere la chiamata, premere il tasto di vivavoce  o agganciare il ricevitore.

4.2 Ricevere chiamate



Per ricevere una chiamata telefonica, sollevare il ricevitore oppure utilizzare il dispositivo di vivavoce. Per sollevare il ricevitore del telefono o utilizzare il dispositivo di vivavoce, premere il tasto di vivavoce .

Per concludere la chiamata, agganciare di nuovo il ricevitore oppure premere il tasto di vivavoce .

- *Esercizio* -

4.3 Ripetizione di chiamata

Avendo selezionato un numero di chiamata che risulta occupato o non raggiungendo l'utente desiderato, abbassare nuovamente il ricevitore. Per utilizzare la funzione di ripetizione di selezione, procedere come indicato qui di seguito:

1. Sollevare il ricevitore o premere il tasto di vivavoce .
2. Premere il tasto di ripetizione di selezione . A questo punto l'apparecchio seleziona il numero di chiamata memorizzato per la ripetizione di selezione.

4.4 Impostazione della segnalazione acustica di chiamata



L'interruttore a scorrimento "RINGER" presente sul lato inferiore dispone delle posizioni **HI** (alto) o


LO (basso) per regolare il volume della segnalazione acustica di chiamata in base alle proprie esigenze. Per evitare di essere disturbati è altresì disponibile la posizione **OFF** (spento).


5 Memorizzare numeri di telefono

Il telefono è predisposto per la memorizzazione di 13 numeri di chiamata. Tre numeri di chiamata sono programmabili sui tasti di selezione diretta M1, M2 e M3 e altri dieci sui tasti di selezione abbreviata. I tasti numerici da 0 a 9 fungono da posizione di memoria per i numeri previsti per la selezione abbreviata.

5.1 Memorizzare numeri di chiamata su un tasto di selezione diretta


1. Sollevare il ricevitore del telefono o premere il tasto di vivavoce .
2. Premere il tasto memoria .
3. Immettere il numero di chiamata desiderato composto da max. 16 cifre per mezzo della tastiera del telefono.

Avvertenza: Per interrompere la programmazione in caso di immissione di un numero di chiamata errato, interrompere la procedura premendo il tasto di vivavoce .



4. Premere il tasto memoria .
5. Premere a questo punto uno dei tre tasti di selezione diretta M1, M2 o M3 o uno dei tasti numerici tra 0 e 9 per la memorizzazione di un numero di selezione abbreviata.
6. Premere il tasto di vivavoce o agganciare il ricevitore per concludere l'operazione.

Avvertenza: Posizioni di memoria già programmate non potranno essere cancellate. Salvare quindi un numero di chiamata nuovo semplicemente sulla posizione di memoria che si desidera cancellare. Per evitare di dimenticare i posti dei numeri di chiamata memorizzati, l'apposito indice consente di contrassegnare le posizioni di memoria in base alle impostazioni eseguite. Rimuovere con una biro o con un piccolo pennarello la pellicola trasparente che protegge l'indice.

5.2 Telefonare con i tasti di selezione diretta

1. Sollevare il ricevitore del telefono o premere il tasto di vivavoce .
2. Premere quindi il tasto di selezione diretta M1, M2 o M3 desiderato. Il telefono seleziona quindi automaticamente il numero memorizzato.
3. Per concludere la chiamata, agganciare il ricevitore o premere di nuovo il tasto di vivavoce.

5.3 Telefonare con i tasti di selezione abbreviata

1. Sollevare il ricevitore del telefono o premere il tasto di vivavoce .
2. Premere il tasto di selezione abbreviata .
3. Premere quindi la posizione di memoria desiderata scegliendo uno dei tasti numerici da 0 a 9.

Il telefono seleziona quindi automaticamente il numero memorizzato.

4. Per concludere la chiamata, agganciare il ricevitore o premere di nuovo il tasto di vivavoce.

Avvertenza: Questo telefono facilita notevolmente la conduzione di chiamate con gestori di rete telefonica privati. Si consiglia infatti di memorizzare i numeri di accesso dei gestori privati ed i numeri di chiamata veri e propri su posizioni di memoria differenti. Selezionare quindi prima la posizione di memoria del gestore di rete telefonica privato seguita subito da un tasto di selezione diretta o da un altro tasto di selezione abbreviata con il numero di chiamata desiderato, oppure immettendo manualmente il numero telefonico che si intende chiamare.

6 Impianti telefonici interni

6.1 Tasto R in impianti telefonici interni

Avendo collegato il telefono ad un impianto telefonico interno, il tasto "R" consente di accedere a tutte le altre funzioni disponibili come per es. trasferimento di chiamata, funzione di richiamata automatica e così via. Il rivenditore specializzato è in grado di indicare se il telefono acquistato funzionerà senza alcun problema nel proprio impianto telefonico interno.

6.2 Pausa di selezione

In presenza di impianti telefonici interni è necessario selezionare un determinato numero (per es. "9" o "0") prima di ottenere un segnale di libero che indica la disponibilità della linea di collegamento di rete. Alcuni impianti telefonici interni di vecchia data richiedono un intervallo di tempo di poco superiore prima di trasmettere un segnale di libero. In particolare, proprio per questi impianti telefonici interni è possibile prevedere, una volta ottenuta la linea di collegamento di rete, una pausa automatica che consente di comporre il numero di chiamata desiderato senza dover necessariamente attendere il segnale di libero.

Premere tra la cifra per il segnale dalla centrale ed il numero di chiamata vero e proprio una volta il tasto "R". In seguito alla disponibilità della linea di collegamento di rete, il telefono aspetta 3 secondi prima di procedere con la selezione del numero che si desidera chiamare.

Avvertenza: La pausa potrà essere altresì immessa in sede di memorizzazione di numeri di chiamata.

7 Informazioni importanti

7.1 Ricerca di errori

Rimuovere tutti gli apparecchi telefonici addizionali e collegare solo il telefono direttamente con la presa telefonica. Se la disfunzione è ancora presente, collegare un altro telefono (se disponibile) con la presa telefonica. I risultati mostrano se l'errore riguarda l'apparecchio oppure la linea telefonica.

7.2 Garanzia

Gli apparecchi Switel sono costruiti e collaudati in osservanza dei processi di produzione più moderni. L'impiego di materiali selezionati e tecnologie altamente sviluppate garantiscono un perfetto funzionamento ed una lunga durata in vita. Non è possibile richiamarsi alla presente garanzia nel caso in cui la causa per il malfunzionamento dell'apparecchio risalga al gestore della rete telefonica o ad un eventuale impianto telefonico interno interposto. La garanzia non si estende alle batterie standard o compatte ricaricabili utilizzate all'interno degli apparecchi. Il periodo di garanzia ricopre 24 mesi a partire dalla data di acquisto.

Entro il periodo di garanzia sarà eliminato gratuitamente qualsiasi guasto relativo a difetti di materiale o di produzione. La garanzia rilasciata cessa in caso di intervento da parte dell'acquirente o di terze persone. La presente garanzia non ricopre danni dovuti all'uso o all'esercizio non conforme a quanto previsto, ad un errato montaggio o conservazione, a collegamento o installazione impropri così come a forza maggiore o a qualsiasi altro influsso esterno. In qualità di produttore ci riserviamo il diritto, in caso di reclami, di riparare o sostituire le parti difettose o di rimpiazzare l'apparecchio. Parti sostituite o apparecchi rimpiazzati divengono di nostra proprietà. Si escludono richieste di risarcimento danni, qualora non fondate su intenzione o colpa grave da parte del costruttore.

Nel caso in cui il presente apparecchio dovesse ciò nonostante presentare un difetto durante il periodo di garanzia, si prega di rivolgersi esclusivamente al negozio di rivendita dell'apparecchio SWITEL assieme al relativo scontrino di acquisto. In base alle presenti disposizioni, tutti i diritti di garanzia dovranno essere fatti valere esclusivamente nei confronti del rivenditore autorizzato. A decorrere da due anni dalla data di acquisto e consegna dei nostri prodotti non sarà più possibile fare valere eventuali diritti a garanzia.

- Contents -

1	General Information	34
1.1	Intended use	34
1.2	Position	34
1.3	Private exchanges	34
1.4	Disposing of old equipment	34
1.5	Temperature and ambient conditions	34
1.6	Cleaning and upkeep	35
2	Operating Elements	36
3	Commissioning	37
3.1	Safety information	37
3.2	Check contents of pack	37
3.3	Connecting the telephone receiver	37
3.4	Connecting the telephone	37
3.5	Fitting the desk support	37
3.6	Wall mounting	37
4	Operation	38
4.1	Making a call using the receiver or handsfree feature	38
4.1.1	Making a call using the receiver	38
4.1.2	Making a call using the handsfree function	38
4.2	Receiving Calls	38
4.3	Redialling	38
4.4	Adjustable Call Tone	38
5	Storing telephone numbers	39
5.1	Saving a number under a direct dial button	39
5.2	Making a call using the direct dial buttons	39
5.3	Making a call using the speed dial buttons	39
6	Private exchanges	40
6.1	"R" Button on private exchanges	40
6.2	Dialling pause	40
7	Important Information	41
7.1	Fault finding	41
7.2	Guarantee	41

1 General Information

Please read this operating instruction manual thoroughly.

Under no circumstances open the device or complete any repair work yourself. In the case of claims under the terms of guarantee, contact your sales outlet.

We reserve the right to make technical and optical modifications to the product during the course of product improvement.

1.1 Intended use

This telephone has been developed for use in an analogue telephone network (PSTN) within Switzerland. However, due to the different services offered by the various telecommunication network providers, there is no guarantee that the equipment will function trouble-free on every telecommunication terminal connection. The telephone is prepared for connection to a TT83 line socket and can be used together with other equipment such as facsimile unit, answering machine or modem. Only plug the telephone connection cable into the appropriate telephone line socket. Never change the plug on the connection cable.

1.2 Position

Do not set up telephone in the immediate vicinity of other electrical equipment such as microwaves or hi-fi systems, as this may result in mutual interference. The location has a decisive influence on the trouble-free operation of the telephone.

Place the telephone on a flat and non-slip surface. The feet of the telephone do not normally leave any marks on the surface. However, due to the large number of varnishes and surfaces in use, it may not be possible to prevent marks occurring on the surface due to the feet of the unit.

1.3 Private exchanges

The telephone can also be connected to a private exchange. You can find out from the dealer from whom the equipment was purchased whether your telephone will work on your private exchange without any problems. Due to the large number of different private exchanges, it is not possible to guarantee this function.

1.4 Disposing of old equipment

To dispose of your SWITEL equipment, bring it to the local collection point provided by the public waste disposal authority (e.g. recycling center).

The adjacent symbol on the telephone signifies that this equipment must **not be disposed of in domestic waste**.



According to electric and electronic apparatus laws, old electric and electronic equipment must be sorted prior to disposal. You are contributing to environmental protection by adhering to these laws and not disposing of old equipment in domestic waste.

1.5 Temperature and ambient conditions

The telephone is designed for use in protected rooms with a temperature range from 10 °C to 30 °C. It should not be used in rooms exposed to moisture, such as bathrooms or laundries. Do not locate the device in the vicinity of sources of heat such as radiators, and never expose it to direct sunlight.

Do not use the telephone in potentially explosive areas.

Prevent excessive exposure to smoke, dust, vibration, chemicals, moisture, heat and direct sunlight.

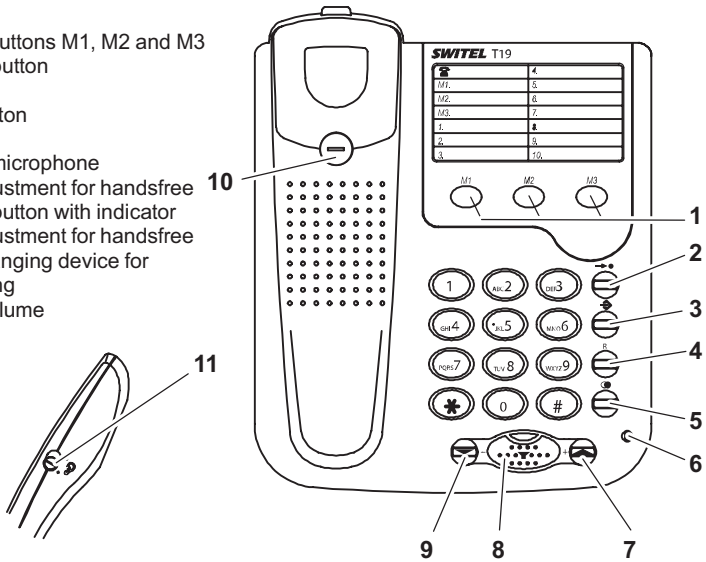
- General Information -

1.6 Cleaning and upkeep

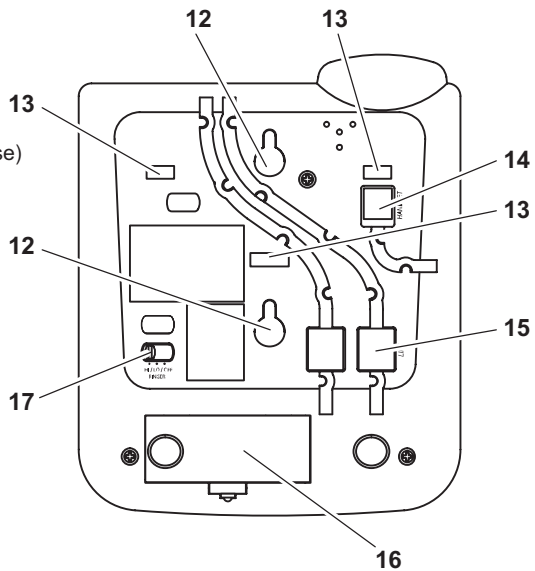
Clean the housing surfaces with a soft, dry, fluff-free cloth. Never use cleaning agents or aggressive solvents. Apart from occasionally cleaning the housing, no other upkeep is necessary. The rubber footpads on the base station are not resistant to all cleaning agents. The manufacturer is not liable for any claims for damage to furniture or such.

2 Operating Elements

1. Direct dial buttons M1, M2 and M3
2. Speed dial button
3. Store button
4. R signal button
5. Redial
6. Handsfree microphone
7. Volume adjustment for handsfree
8. Handsfree button with indicator
9. Volume adjustment for handsfree
10. Receiver hanging device for wall mounting
11. Receiver volume



12. Fixing for wall mouting
13. Fixing for desk support
14. Connection for spiral receiver cable
15. Telephone cable connection
16. Battery compartment (not in use)
17. Call tone switch



- Commissioning -

3 Commissioning

3.1 Safety information

Note! Before commissioning, it is essential that you read the general information at the beginning of this manual.

3.2 Check contents of pack

The following items are supplied:

one telephone base	one telephone receiver
one telephone connection cable	one spiral cable
one desk adapter	one Operating Manual

3.3 Connecting the telephone receiver

After unpacking your telephone, you must first connect the telephone receiver to the base unit. First take the short end of the spiral cable and plug it into the socket at the bottom of the receiver. Turn the telephone over and plug the long end of the spiral cable into the socket marked **HANDSET**. Feed the cable through the cable channel to the outside.

3.4 Connecting the telephone

Connect the telephone cable supplied to the telephone socket and the telephone jack LINE on the underside of the telephone. Then feed the cable out of the telephone housing either upwards or downwards through the cable guide. Clip the cable firmly in the cable channel. The telephone works using the tone dialling system.

3.5 Fitting the desk support

If you intend to use your telephone on a desk, then the desk support supplied must be fitted. To do this, turn the telephone over. Now insert the two upper hooks into the openings provided and push the desk support firmly home.

If you ever need to remove the support, press gently on the middle clips on the upper edge and then pull the desk support off.

In the receiver rest there is a small hanging device, which is used when the telephone is wall mounted. This hanging device is not required when the telephone is used on a desk, as it impedes the lifting of the receiver. Using a small screwdriver, turn this hanging device until the screw is completely flush and its upper end does not protrude at all.

3.6 Wall mounting

Your telephone is also suitable for wall mounting. Use two screws for fixing. Drill two holes vertically, 67 mm apart, and leave the screws protruding from the wall by 5 mm. Now place the telephone without the desk support over the screws and push it slightly downwards.

There is a small hanging device in the receiver rest to prevent the receiver from falling when it is placed on the rest with the telephone mounted on the wall. Using a small screwdriver, turn this hanging device until a small hook appears at the upper end.


If you are using the telephone fitted to the wall, you can hang the receiver on the telephone without hanging up. You will find a small hook for this purpose at the upper end of the receiver rest.


4 Operation

4.1 Making a call using the receiver or handsfree feature


The telephone can be used like any conventional telephone and, in addition, has some useful special features, which make phoning considerably easier for you. You have two ways of making a call:

4.1.1 Making a call using the receiver

1. Lift the receiver and wait until you hear a dialling tone.
2. Now dial the required telephone number.
3. If the receiver volume is too quiet or too loud, you can change this to suit your requirements, with the small switch  on the receiver.
4. To end the call, replace the receiver.

If you want to change during a call from the receiver to the handsfree function, press the  button and replace the receiver on the rest.

4.1.2 Making a call using the handsfree function

1. Press the handsfree button . The LED above the button will come on and you will hear the dialling tone from the in-built loudspeaker.
2. Now dial the required telephone number.


If the other party accepts the call, his voice will be heard over the in-built loudspeaker. When using the handsfree function always speak loudly and clearly towards the telephone.

The volume can be adjusted using the  or  buttons next to the handsfree.

If you want to change from the handsfree function to the receiver, simply lift the receiver.

3. To end the call, press the handsfree button  or replace the receiver.



4.2 Receiving Calls

Calls can be accepted either by using the receiver or by using the handsfree function. Lift the receiver or use the handsfree function by pressing the handsfree button .

To end the call, replace the receiver or press the handsfree button .

4.3 Redialling

If a connection that you have dialled is engaged or you were unable to get through to anybody, simply replace the receiver. To use the redial function, proceed as follows:

1. Lift the receiver or press the handsfree button .
2. Press the redial button . The saved redial number will now be dialled.

4.4 Adjustable Call Tone



You can use the RINGER slide switch underneath the telephone to select the settings loud (HI) or soft (LO) to adapt the ringer volume to your requirements. Should you not want to be disturbed, use the off position.


- Storing telephone numbers -


5 Storing telephone numbers

You can store 13 numbers in your telephone. Three numbers can be stored under the direct dial buttons M1, M2 and M3 and 10 additional numbers under the speed dial buttons. The numbers 0 to 9 on the number pad are used as speed dial buttons.

5.1 Saving a number under a direct dial button


1. Lift the receiver or press the handsfree button .
2. Press the Store button .
3. Enter the required telephone number with a maximum of 16 digits using the number pad.

Hinweis: If you enter the wrong number, you can break off the process at this point by pressing the handsfree button .



4. Press the Store button .
5. Now press one of the three direct dial buttons M1, M2 or M3 or a number between 0 and 9 on the number pad for the speed dial buttons.
6. Replace the receiver or press the handsfree button again to complete the save procedure.

Hinweis: Storage locations that have already been used cannot be erased. Simply save a new number in the storage location that you want to erase. The storage locations can be written on the index card so that you do not forget where the numbers have been stored. You can remove the protective transparent cover using a ballpoint pen or a small pin.

5.2 Making a call using the direct dial buttons

1. Lift the receiver or press the handsfree button .
2. Now press the required direct dial button M1, M2 or M3. The stored number will now be dialled automatically.
3. To end the call, replace the receiver or press the handsfree button once more.

5.3 Making a call using the speed dial buttons

1. Lift the receiver or press the handsfree button .
2. Press the speed dial button .
3. Now press the required storage location between 0 and 9 on the keypad. The stored number will now be dialled automatically.
4. To end the call, replace the receiver or press the handsfree button once more.

Hinweis: With your telephone you can make calling by way of the private telephone network providers considerably easier. Save the access numbers to the private network providers and the actual telephone numbers separately in different storage locations. First dial the memory location for the private network provider and then a direct dial button or over the speed dial button the memory location for the required telephone number or dial the required telephone number manually.


6 Private exchanges

6.1 "R" Button on private exchanges

If you have connected your telephone to a private exchange, you can use all the facilities such as call transfer, automatic recall, etc. The "R" signal button gives you access to these facilities. You can find out from the dealer from whom the equipment was purchased whether your telephone will work on your private exchange without any problems and what further facilities you will receive from this.

6.2 Dialling pause

In the case of private branch exchanges, it is necessary to dial a specific number (e.g. "9" or "0") in order to obtain the dialling tone for an outside line. When using some older private branch exchanges, it takes a little time before the dialling tone becomes audible. Especially for such private branch exchanges, it is possible to insert an automatic pause after the number for the outside line so that the number can be dialled in a continuous process without having to wait for the dialling tone.

After entering the number for the outside line and before continuing with the actual phone number, press the  button. After an outside line has been obtained, your telephone will wait for 3 seconds before dialling the actual telephone number.

Note: The pause can also be entered with the direct dial numbers and the speed dial numbers.

- Important Information -

7 Important Information

7.1 Fault finding

Remove all extra telephone equipment and connect only the telephone directly to the telephone socket. If the fault is still present, connect another telephone (if available) to the telephone socket. The results will show you whether the fault lies with the unit or with the telephone line.

7.2 Guarantee

SWITEL equipment is produced and tested according to the latest production methods. The implementation of carefully chosen materials and highly developed technologies ensure trouble-free functioning and a long service life. The terms of guarantee do not apply where the cause of equipment malfunction is the fault of the telephone network operator or any interposed private branch extension system. The terms of guarantee do not apply to the standard batteries or power packs used in the products. The period of guarantee is 24 months from the date of purchase.

All deficiencies resulting from material or production faults which occur during the period of guarantee will be eliminated free of charge. Rights to claims under the terms of guarantee are annulled following intervention by the purchaser or third parties. Damage caused as a result of improper handling or operation, incorrect positioning or storing, improper connection or installation, Acts of God or other external influence are not covered by the terms of guarantee. In the case of complaints, we reserve the right to repair or replace defect parts or provide a replacement device. Replacement parts or devices become our property. Rights to compensation in the case of damage are excluded where there is no evidence of intent or gross negligence by the manufacturer.

If your device shows signs of defect during the period of guarantee, please return it to the sales outlet in which you purchased the SWITEL device together with the purchase receipt. All rights to claims under the terms of guarantee in accordance with this agreement must be asserted exclusively with regard to your sales outlet. Two years after the purchase and transfer of our products, claims under the terms of guarantee can no longer be asserted.





